

Hamburger Karate-Verband e.V.

Fachverband für Karate im Hamburger Sportbund e.V.



Hamburger Karate-Verband e.V. - Breitensport
Michael Dück - Foortkamp 46 - 22419 Hamburg

Anlage 6

Bericht des Breitensportreferenten zur Vorlage beim ordentlichen Verbandstag des Hamburger Karate-Verbands e.V. im Jahr 2020

Aktivitäten im vergangenen Jahr 2019:

- Organisation und Durchführung der Mastertrainingsreihe zusammen mit dem HKV-Kampfrichterreferenten Hizir Yildiz und dem KVSH-Landestrainer Thoralf Altenburg unter dem Dach der BSG Hochbahn e.V. Dies ist ein Vereins- und Stilübergreifendes Training für Schwarzgurte und Trainer aus dem Norddeutschen Raum mit Workshop-Charakter, welches im Jahr 2019 insgesamt sieben Mal stattfand. Hauptthemen waren wieder Kata mit Anwendungen aus den verschiedenen Karatestilen sowie Schwerpunkten aus dem Wettkampf.
- Organisation und Durchführung des 13. Karate Sommer Seminars 2019 an den sechs Sonnabenden der Hamburger Sommerferien (29.06.2019 bis 03.08.2019) zusammen mit 19 ehrenamtlichen Trainerinnen und Trainern aus Norddeutschland zu Gunsten des Vereins Target e.V. von Rüdiger Nehberg. Dieser Verein kämpft gegen die weibliche Genitalverstümmelung. Es kam Spenden in Höhe von 1.492,21 Euro zusammen.
- Organisation und Durchführung eines Ki-Karate-Lehrgangs mit Petra Schmidt am 30.11.2019 in Hamburg im Dojo der BSG Hochbahn mit 20 Teilnehmern aus nah und fern:
- Pflege, Korrekturen und ergänzende Arbeiten an der Breitensport-Webseite „www.karate-breitensport.de“. Dazu gehören vor allem eine Norddeutsche Terminseite mit Lehrgängen und Turnieren sowie Berichte über aktuelle Aktionen im Bereich des HKV. Außerdem informiert die Webseite unsere Mitglieder über spezielle Maßnahmen des Hamburger Sportbundes und anderer Organisationen, die abseits des Karate an allgemeinsportlichen Themen arbeiten. Über eine spezielle Trainerbörse können Trainer gesucht werden oder Trainer können freie Kapazitäten anbieten
- Organisation und Durchführung des 14. Karate Sommer Seminars 2020 an den sechs Sonnabenden der Hamburger Sommerferien (27.06.2020-01.08.2020).
In diesem Jahr konnte das Karate-Sommer-Seminar wegen der Corona-Pandemie natürlich nicht im gewohnten Rahmen stattfinden. Es gab beim Gastgeber, dem Budocentrum der SV Polizei Hamburg e.V., wegen der Hygiene- und Abstandsregelungen einige Auflagen und Regeln, die einzuhalten waren, sofern wir

Seite 1 / 2

HKV-Referent Breitensport:

Adresse Foorthkamp 46, 22419 Hamburg
Telefon 040 / 53051720
Mobil 0173 / 9468951
Email michael.hamburg@gmx.de
Internet www.karate-breitensport.de

HKV-Geschäftsstelle:

Fon 040 / 291741
Fax 040 / 20981345
Post Postfach 600962, 22209 Hamburg
Haus César-Klein-Ring 40, 22309 Hamburg
Internet www.karate-hamburg.de

das Seminar tatsächlich durchführen wollten. Da das Seminar aber mittlerweile eine gewisse Tradition in der Hamburger Karate-Szene darstellt, wollten wir es dann doch nicht ausfallen lassen. Das bereits fertige Programm wurde um die Hälfte gekürzt, komplett geändert, es gab durchgehend ein Abstandsgebot mit einem Training auf zugewiesenen Plätzen und das dann alles ohne Kontakt. Die 10 ehrenamtlichen Trainerinnen und Trainer Bernd Facklam, Maren Scheible, Peter Lembke, Marco Klein, Thoralf Altenburg, Margarita Mikhaltsova, Stefan Scharnweber, Rudolf Preuß, Martin Weber und Sonja Noll stellten sich dieser Herausforderung und boten den insgesamt über 230 Teilnehmern Trainings zu Themen wie Ten-No-Kata, Qigong für Kampfkünstler, Un Soku Ho (Schrittarbeit), Rotation und optimierte Bewegungen, Synchronität im Karate, Standkata, Kumite Basics, Art of Moving, vom Kihon zum Kumite, Hüfte für guten Körpereinsatz, Koordination für Kumite und final ein Faszien-Training an.

Da die Aktion wieder rein ehrenamtlich ausgerichtet wurde - das Budocentrum stellte die Räumlichkeiten zur Verfügung, die Trainer verzichteten auf ein Honorar, die Teilnehmer hatten kostenlosen Zutritt und der Hamburger Karate-Verband e.V. kam für die Kosten der Dojo-Desinfektionen nach jedem Training auf - sammelten wir Spenden für den Verein Zündfunke e.V. (www.zuendfunke-hh.de), der sich hier in Hamburg um das Thema sexuellen Missbrauch kümmert und dabei sowohl Betroffene berät, als auch aufklärende Fortbildungen in Sportvereinen, Kindergärten und Schulen anbietet. Unterm Strich kam eine Spendensumme von 1.169,90 Euro zusammen, über die sich der Verein Zündfunke e.V. sehr freut. Ein großer Dank geht an alle beteiligten Trainer, Teilnehmer, Kollegen vom Budocentrum und alle Helfer.

Ausblicke auf Planung zu weiteren Aktionen in 2020:

- Fortführung der Mastertrainingsserie ab Herbst 2020 mit weiteren Treffen, sofern es die Gefährdungslage im Rahmen der Corona-Pandemie zulässt.
- Organisation und Durchführung eines weiteren Ki-Karate-Lehrgangs mit Petra Schmidt im November /Dezember 2020 im Dojo der BSG Hochbahn oder im Budocentrum der SV Polizei Hamburg e.V. mit maximal 20-25 Teilnehmern.

Informationen, Berichte und Fotos der Aktionen sind zum Teil auch auf der Breitensport-Webseite www.karate-breitensport.de unter „Projekte“ zu finden. Für weitere Anregungen bin ich immer offen. Sprecht mich einfach an oder schreibt mir, wenn Ihr gute Ideen habt.

Michael Dück

HKV-Breitensportreferent

Hamburg, 19.08.2020

HKV-Referent Breitensport:

Adresse Foorthkamp 46, 22419 Hamburg
Telefon 040 / 53051720
Mobil 0173 / 9468951
Email michael.hamburg@gmx.de
Internet www.karate-breitensport.de

HKV-Geschäftsstelle:

Fon 040 / 291741
Fax 040 / 20981345
Post Postfach 600962, 22209 Hamburg
Haus César-Klein-Ring 40, 22309 Hamburg
Internet www.karate-hamburg.de